
FDP Hanau

MOBILITÄTSSTATIONEN SIND EIN WICHTIGER TEIL DER ÖFFENTLICHEN INFRASTRUKTUR

12.10.2023

Die Koalition aus SPD, CDU und FDP im Hanauer Stadtparlament befürwortet den Ankauf von fünf Mobilitätsstationen im Pioneer Park. Die Stationen seien für die Mobilität der Zukunft ein wichtiger Teil der öffentlichen Infrastruktur. Bislang gehören die fünf Stationen der LEG Hessen-Hanau GmbH, die den Pioneer Park als Gesellschaft entwickelt hat. Nun sollen die Mobilitätsstationen in städtisches Eigentum übergehen. In der Stadtverordnetenversammlung am kommenden Montag werde Stadträtin und Verkehrsdezernentin Isabelle Hemsley die entsprechende Vorlage zur Abstimmung einbringen.

Über Mobilitätsstationen könne es gelingen, verschiedene Mobilitätsformen miteinander zu verknüpfen. So könnten an einem Ort beispielsweise die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge, Car- und Bike-Sharing-Angebote bereitgehalten und gleichzeitig ein schneller und vernetzter Zugang zum ÖPNV ermöglicht werden.

„Die Anforderungen an Mobilität steigen und verändern sich. Es ist deshalb gut und wichtig, dass die Stadt ein neues Mobilitätsleitbild entwickelt hat, um die Bedürfnisse der Bevölkerung in den Blick zu nehmen. Bestandteil dieses Leitbildes ist auch der Ausbau sogenannter Mobilitätsstationen. In unserem Koalitionsvertrag haben wir eine Stadt der schnellen und kurzen Wege vereinbart. Unser Ziel ist die 15-Minuten-Stadt. Diesem Ziel kommen wir mit dem Ankauf und der Weiterentwicklung der Stationen näher“, lobt die SPD-Fraktionsvorsitzende Ute Schwarzenberger. „Dies ist auch ein Beitrag unserer Stadt zur besseren Ausgewogenheit zwischen Individualverkehr und Umwelt“.

Hanaus Bevölkerung wachse. Damit gehe aber auch ein Anstieg der Mobilität einher. Alleine in den letzten 15 Jahren sei der Autoverkehr um knapp 20 Prozent gestiegen.

„Deshalb ist es wichtig, dass wir die verschiedenen Verkehrsträger besser in Einklang

bringen. Nicht selten gibt es auch aus der Politik Rufe nach einer Reduzierung des Autoverkehrs. Statt aber den Menschen vorzuschreiben, welche Verkehrsmittel sie zu nutzen haben, gehen wir in Hanau einen anderen Weg. Wir wollen ÖPNV, Car- und Bikesharing nach und nach so attraktiv machen, dass die Menschen die Angebote deshalb annehmen, weil sie gut sind und eine Erleichterung im Alltag bieten“, so der CDU-Fraktionsvorsitzende Pascal Reddig

Besonders sinnvolle Standorte für Mobilitätsstationen seien ÖPNV-Knotenpunkte, wie beispielsweise die acht Bahnhöfe in Hanau, aber auch die neuen Wohnquartiere.

Die fünf Mobilitätsstationen im Pioneer Park sollen als sog. „Blaupausen“ für weitere Stationen im Stadtgebiet dienen.

Der FDP-Fraktionsvorsitzende Henrik Statz ergänzt: „In Zukunft wird es darum gehen, intelligente und moderne Verkehrskonzepte für den Auto-, ÖPNV- und Radverkehr zu entwickeln. Wir werden sehen, dass immer mehr Städte neue Angebote schaffen, um den knappen Verkehrsraum nach den Bedürfnissen der Menschen zu gestalten. Mit dem Ankauf der Mobilitätsstationen sind wir unserer Zeit nun voraus. Wir schaffen jetzt das Angebot, um dann bald auch eine entsprechende Nachfrage zu generieren. Mobilitätsstationen werden in naher Zukunft selbstverständlicher Teil der öffentlichen Infrastruktur sein“.

Bild: Pixabay